

*Prof. Dr. Hans-Martin Gutmann*, geb. 1953, 1994-2001 Professor für Didaktik der Evangelischen Religionslehre und Kirchengeschichte an der Universität Paderborn, seit 2001 Professor für Praktische Theologie mit dem Schwerpunkt Homiletik an der Universität Hamburg. Besondere Interessen: Homiletik und Liturgik und ihre Geschichte, Dialog zwischen Theologie und außertheologischen Wissenschaften, kirchliche Handlungsfelder und religiöse Lebensgestalten, populäre Kultur und Religion, interreligiöser Dialog.

*Wichtige Buchveröffentlichungen:* Über Liebe und Herrschaft. Luthers Verständnis von Intimität und Autorität im Kontext des Zivilisationsprozesses, Göttingen 1991; Der Herr der Heerscharen, die Prinzessin der Herzen und der König der Löwen. Religion lehren zwischen Kirche, Schule und populärer Kultur, Gütersloh 1998/2000; Ich bins nicht. Die Praktische Theologie vor der Frage nach dem Subjekt des Glaubens, Neukirchen-Vluyn/Wuppertal 1999; (mit N. Mette) Orientierung Theologie. Was sie kann, was sie will, Reinbek 2000; Das Geschenk, das die Gewalt verschlingt, Wuppertal 2001; Mit den Toten leben – eine evangelische Perspektive, Gütersloh 2002; (Hg. mit J. Ebach u.a.) Gretchenfrage. Von Gott reden – aber wie?, Bd. 1 u. 2, Gütersloh 2002.